Deutscher Kolonialverein, Gesellschaft für nationale Siedlungs- u. Auslandspolitik, e. V., Ortsgruppe Hamburg, Geschäftsst.: *BCto.* Nordd. B., *PSch:* Hbg. 88511, ☞ C 5 Ste 5006, Esplanade 1a. *I.*, Vorst.: Kurt Woermann, Afrikahaus, Prof. Dr. Roll, Altona, Eulenstr. 2, Geschäftsf.: H. Iversen, Doormannsweg 6, *II.*

Tannenbergbund, e. V. Nord. Gau Groß-Hamburg. Geschäftsstelle: *PSch:* 74508, ☞ C 3 Zentrum 3620, Fischmarkt 4, *III.*

Zweig Hamburg des Deutschen Sprachvereins, e. V. Der Deutsche Sprachverein will die deutsche Sprache pflegen, Liebe und Verständnis für die Muttersprache wecken, den Sinn für ihre Reinheit, Richtigkeit und Schönheit beleben, insbesondere auch ihre Reinigung von unnötigen fremden Bestandteilen fördern und auf diese Weise das deutsche Volksbewusstsein kräftigen. Sitzungen mit Vorträgen über deutsche Sprache sind jedermann frei zugänglich. Sprachhilfe wird gern vermittelt. Schriftliche Anfragen und Mitteilungen sind an die Kanzlei zu richten. Vors.: Dr. H. v. Reiche, Klosterstrasse 30; Kanzlei u. Briefablage: Frl. A. Rüsch, ☞ B 5 Alex 1476, Iffländstr. 66.

Pensionskassen und -Vereine.

Casse der Stücke von Achten. Mitglieder: Jeder Kapitän und erste Offizier eines Seeschiffes, dessen Heimatshafen Hamburg ist und der ein Befähigungszeugnis als Schiffer auf großer Fahrt besitzt. Zweck: Unterstützung der Mitglieder, deren Witwen und Waisen und 22 Freiwohnungen im eigenen Grundstück, Admiralitätstrasse 47/51, Verwaltung: Die Schifferälten, Schaarthor 15. *BCto:* Vereinsb.

Deutsche Pensionskasse, e. V. Zweck: Angestellten und Arbeitern der ihr beitretenden Firmen Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu gewähren. Die Ausgestaltung der Versorgung im einzelnen wird von dem einzelnen „Firmenmitglied" für die in Frage kommenden „persönlichen Mitglieder" mit dem Vorstand der Kasse vereinbart. Vorstand: Direktor Dr. Herm. Hitzler, Hermannstr. 26 *I.* u. Direktor Rob. Fries, Alsterdamm 39; Geschäftsstelle: ☞ C 3 Ze 6097, Speersort 17, *O'E.*

Handlungsdiener-Witwen-Kasse von 1841, Verwalter: Ad. Meyer, Adr.: Conrad Hinrich Donner, neue Gröningerstr. 5.

Invaliden-, Witwen- und Waisen-Pensionskasse der Hamburger Elblotsen, gegr. 1894. Vors.: H. Martens, Eppendorferweg 168.

Seekasse (Invalidenversicherg.) Sonderanstalt der See-Berufsgenossenschaft. Vors. Dr. ing. ehr. Richd. C. Krogmann, Verwaltungsdirektor K. Sturm, ☞ H 7 Roland 2292—2295, Zippelhaus 18, geöffnet von 8—4 Uhr. Sonnabends 8—2 Uhr. *BCto:* Dresdn. B. u. Nordd. B., Dep.-K. 8.

Pensionskasse des Stadttheater-Orchesters von 1918, e. V. Vors.: Hans Barth, Griesstr. 18, *I.*, ☞ B 6 Humboldt 7848; Kassierer: Paul Grenz, Adr.: Stadttheater, ☞ C 4 Dammtor 6401; Schriftf.: Bernh. Schulze, Adr. im Stadttheater, Dammthorstr. 28, ☞ C 4 Dammtor 6401, *Sprechst:* 11—1 u. 7—8 Uhr.

Pensions-Anstalt des Thalia-Theaters. Verwaltung: Administrator Franz Schröder, neue Gröningerstrasse 28, Alfr. Reimers, die Direktion des Thalia-Theaters und die Mitglieder des Theater-Ausschusses.

Seemannskasse. Der Zweck derselben ist hauptsächlich die Unterstützung der im Dienst auf hamburgischen Schiffen erwerbsunfähig gewordenen Seeleute und die Zahlung von Pensionen an die Witwen und Waisen verstorbener Seeleute, die dieser spez. Abteilung der Kasse beigetreten. Im engen Zusammenhange mit derselben steht das Seemannshaus. Die Kasse ist seit dem 1. 3. 1873 in Liquidation getreten, insofern als jetzt weder von den Reedern noch von den Seeleuten Beiträge zur Seemannskasse mehr erhoben werden. Der Kommission gehören an: Vorsitz.: Direktor Böger; Oscar Mathies; Adolph Petersen; V. C. Krogmann; Schifferalter R. Hilgendorf, Reg.-Rat Dr. Riegert, Kapitän Oikers; Buchführer: C. Feldtmann, Bureau im Seemannshause.

Versorgungskasse Vereinigter Rhedereien a. G. in Hamburg. Gründung und Geschäftseröffnung im Juli 1903. Seit dem 1. Januar 1913 zugelassen als Ersatzkasse Nr. 81. Mitgl.: C. Woermann, Woermann-Linie A.-G., Deutsche Ost-Afrika-Linie, Hafenbetrieb der Afrika-Linien G. m. b. H., Schiffswerkstätten Afrika G. m. b. H., Reederei F. Laeisz G. m. b. H., Hamburg-Südamerikanische Dampfschifffahrts Gesellschaft, Kai- und Stauereibetrieb der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschifffahrts-Gesellschaft, Hamburg-Amerika Linie mit Tochterfirmen (Technischer Betrieb der Hamburg-Amerika-Linie G. m. b. H., Kai- und Stauereibetrieb der Hamburg-Amerika Linie G. m. b. H., „Niedersachsen" Versicherungs-Aktiengesellschaft, Hapag Seebäderdienst G. m. b. H., Hamburg-Rheinlinie G. m. b. H., den verschiedenen Reisebüros und Schiffsfrachtenkontoren, der Hamburg-Amerika Linie), Deutsch-Australische Dampfschiffs-Gesellschaft A. G., Deutsche Dampfschifffahrts-Gesellschaft Kosmos A. G., Deutsche Levante-Linie G. m. b. H. mit Deutsches Seefrachtenkontor G. m. b. H., Hafenbetrieb der Deutschen Levante-Linie G. m. b. H., Technischer Betrieb der Deutschen Levante-Linie, G. m. b. H., Rob. M. Sloman jr., Oldenburg-Portugiesische Dampfschiffs-Rhederei, Knöhr & Burchard Nfl., Reederei Röchling, Menzell & Co., Dampfschifffahrtsgesellschaft Argo, Bremen, Hamburg-Bremer-Afrika-Linie, G. m. b. H., Bremen, Aktien-Gesellschaft, „Neptun", Schiffswerft und Maschinenfabrik, Rostock, i. M., H. Schuldt, Flensburg, Flensburger Dampfercompagnie, Flensburg, „Ozean" Dampfer Aktien-Gesellschaft Flensburg, Flensburg-Stettiner Dampfschifffahrt-Gesellschaft, Flensburg, H. W. Christophersen, Flensburg, Böning & Co, Bremen, Bremer Dampferlinie Atlas G. m. b. H., Bremen, Hanseatische Dampfschifffahrts Gesellschaft, G. J. H. Siemers & Co., Hanseatische Reederei A.-G., Hans Hinrich Schmidt, H. Fölsch & Co., Euge. Cellier G. m. b. H., Leonhardt & Blumberg, Rhederei Vereinigung G. m. b. H., Syndikats Rhederei G. m. b. H., Woermann, Brock & Co., Hafenbetriebs-Verein in Hamburg e. V., Assecuranz Union von 1865, Verein Hamburger Assecuradeure, Havarie Bureau, Eiffe & Moos, Verein Hamburger Rheder mit Heuerstelle des Vereins Hamburger Rheder, Matthias Rhode & Co., Menzell & Co., Neptunus Assecuranz Compagnie, Rickmers Rhederei A. G., Versorgungskasse Vereinigter Rhedereien a. G. Vorsitzender des Aufsichtsrats: Johs. Zimmermann; Zweck: Durch Zusammenschluss möglichst vieler leistungsfähiger Firmen (Rhedereien und Grosskaufleute) für deren Kapitäne, Schiffsoffiziere und Landangestellte eine leistungsfähige, gutfundierte, die reichsgesetzliche Versicherungspflicht ersetzende und nach versicherungstechn. Grundsätzen aufgebaute und geleitete Versicherung für Alter, Dienstunfähigkeit und Hinterbliebene zu schaffen. Die Versicherung ist möglich als Kapitalversicherung mit Invalidenrente bis zum 65. Lebensjahre oder reine Pensionsversicherung. Die regelmässigen Beiträge betragen jährlich 9% des versicherten Jahresgehalts, wovon die Firmen die Hälfte zu tragen haben. Es ist auch zulässig gegen Entrichtung eines Teilbetrages eine Zusatzversicherung zu der gesetzlichen Versicherung abzuschliessen. Leistungen: Die Versorgungskasse hat ihre Leistungen, abgesehen von der Kapitalversicherung, ähnlich festgesetzt, wie dies im Versicherungsgesetz für Angestellte geschehen ist und gewährt ihren Versicherten durchweg doppelte gesetzliche Leistungen. Leistungen: Nach 5jähriger Versicherungszeit eine Grundrente von Rm. 960.— zuzügl. 1⅓ des Durchschnittsgehalts für die vor dem 1. 1. 1924 liegende Versicherungszeit, wobei die Kriegsjahre und die Inflationszeit so angerechnet werden, als wenn tatsächlich volle Goldmarkbeiträge gezahlt worden wären. Für die Zeit ab 1. 1. 1924 kommen zu dem Grundbetrag von Rm. 960 — als Steigerungsbeträge der Rente jährlich 15% der entrichteten Beiträge hinzu. Ausserdem erhält der Invalidenrentenempfänger für jedes rentenberechtigte Kind einen Zuschuss von Rm. 120.— jährlich zu seiner Rente. Die Witwenrente beträgt 60% der Mannesrente, die Waisenrente für jede Waise 50% der Mannesrente. Die Hinterbliebenenrenten dürfen das Doppelte der Mannesrente nicht übersteigen. Das Kapital beträgt das Achtfache der Invalidenrente. Geschäftsräume: Spitalerstr. 16, *I.* Vorstand: Dr. W. Kammann und J. Schmidt.

Amateur-Photographie.

Freie Vereinigung von Amateur-Photographen zu Hamburg, e. V. Sitzungen Landeskunstschule Lerchenfeld. Zweck: Pflege, Vervollkommnung u. Verbreitung der künstlerischen u. wissenschaftlich. Photographie durch regelmäßige Arbeits- und Übungsabende mit Vorträgen, Vorführung von Bildern, Projektionen, Ausstellungen, gemeinschaftliche Ausflüge unter sachverständiger Leitung und fachwissenschaftl. Bibliothek. Vorstand: Ehrenmitgl. W. Seifarth u. H. v. Seggern; 1. Vors.: Paul Martini, Paulstr. 9, wohin alle Zuschriften; 1. Schriftf.: Werner Hensel, Besenbinderhof 7, Kassierer: E. Knop, Hohenfelderallee 6, *I.*

Gau Niedersachsen des Verbandes Deutscher Amateurphotographen-Vereine: Zweck: Zusammenschluss der norddeutschen Vereine innerhalb des Verbandes Deutscher Amateurphotographen-Vereine Deutschlands. Vors.: O. E. Kiesel, Hamburg 36; Schriftf. u. Geschäftsstelle: Albert Kaufmann, Hamburg 36, Postfach 26.

Photographische Gesellschaft zu Hamburg, e. V. Pflege der Photographie in technischer und künstlerischer Beziehung. Eigener Arbeits- und Vergrößerungsraum. Vorträge, Wettbewerbe. Besprechungen technischer Fragen. Vorführung photographischer Neuheiten, Veranstaltung von internen und öffentlichen Ausstellungen bezw. Beteiligung an solchen. Ausflüge zwecks photographischer Aufnahmen. Lichtbilderabende, kostenlose Unterrichtskurse für Anfänger, eine reichhaltige Fachbibliothek, Projektionsapparat. Versammlung jeden 2. und 4. Donnerstag im Museum für Hamburgische Geschichte Holstenwall, Ecke Millerntor; Briefadresse: Willi Kempcke, Richardstr. 12.

Sezession der Lichtbildner Hamburg im Gau Niedersachsen des V. D. A. V. Geschäftsf.: P. F. Weckmann-Wittenburg, Tarpenbeckstr. 49.

Vereinigung der Lichtbilderfreunde Hamburg-Wandsbek, e. V. Zweck: Für Anfänger kostenlose Unterrichtskurse; Weiterbildung in der bildmässigen und heimatkundlichen Photographie durch Vorträge und Vorführung von Lichtbildern, Besprechung technischer Fragen, Beteiligung an öffentlichen Wettbewerben, Ausschreibung von Wettbewerben, gemeinschaftl. Photoausflüge und den allabendlichen Wettbewerb. Reichhaltige Fachbibliothek. Versammlung: 14tägig Dienstags im Vereinslokal Restaurant „Zur Bankhalle", Wandsbeckerchaussee 307. Eigene neuzeitlich eingerichtete Dunkelkammer im Vereinslokal. Benutzung jederzeit und kostenfrei. Vereinsadresse: H. Martin, Lattenkamp 9; 1. Vors.: A. Richter, Hammerstr. 48, *PSch:* 49634, *BCto:* Hamb. Spark. v. 1827, 12/205.

Politische Vereine.

Ausschuss der Vaterländischen Verbände in Groß-Hamburg. Vaterländische Politik. Geschäftsstelle: ☞ C 2 Bismarck 7668, Ferdinandstr. 59, E.

Deutsche Demokratische Partei Hamburg, bestehend aus 35 im Hamburger Staatsgebiet liegenden Ortsgruppen, 10 Berufsgruppen u. 11 korporativ angeschlossenen Bürgervereinen. Kanzlei: ☞ C 4 Da 2248/49, Jungfernstieg 26/33, *II.*, *BCto:* Dresdn. B. unter Deutsche Demokratische Partei, *Postscheck* 5969. Alle Zuschriften u. Sendungen werden erbeten an die Kanzlei. I. Vors.: Senator a. D. Dr. P. Stubmann, M. d. B.; Geschäftsführer: Dr. H. Bertram.

- **D. D. P., Fraktion der Bürgerschaft,** 1. Vors.: Dir. Chr. Koch, M. d. B., Fuhlsb., Suhrenkamp 3; 2. Vors.: H. Landahl, M. d. B., Woldsenweg 7, *III.*; Schriftf.: Frau E. Beckmann, M. d. B., Neubertstr. 47; 1. Schatzmeister: Dr. Pilder, Mittelweg 48.
- **D. D. P. Fraktion des Arbeiterrats Gross Hamburg,** Vors.: Gerh. Meuthen, M. d. B., Hoheweide 42.
- **D. D. P. Frauengruppe,** Vors. Frau M. Uetzmann, Hammersteindamm 95, ☞ B 8 Cl 5706; Geschäftsst. Jungfernstieg 26/33.
- **Landesverband Hamburg der Deutschen Jungdemokraten,** Vors.: H. Fest, Wagnerstr. 68; Geschäftsst.: ☞ C 4 Da 2248/49, Jungfernstieg 26/33.
- **D. D. P. Reichsarbeitnehmergruppe,** Vors.: Max Altemeyer; Rostockerstr. 14; Max Scholz, Schenefelderstr. 17.
- **D. D. P. Beamten-Gruppe,** Vors.: Andreas Lorenzen, Fuhlsb., am Hasenberge 24; Sekr.: M. Plat, Geschäftsf.: ☞ C 4 Da 2248/49, Jungfernstieg 26/33.
- **Gruppe der freien Berufe,** Vors.: Dr. Max Eichholz, Königstr. 7/9, ☞ C 4 Dammtor 5064.
- **D. D. P. Gruppe für Einzelhandel, Handwerk und Gewerbe,** Vors.: G. Nobiling, M. d. B., Eppendorferlandstr. 36.
- **D. D. P. Gruppe für Handel und Industrie,** Vors.: Dr. Carl Melchior, Heimhuderstr. 55, stellv. Vors.: O. Hertling, M. d. B., Parkallee 38; Schatzmeister: Anton Nathusius, Deichstrasse 36.
- **D. D. P. Lehrergruppe,** Vors.: Max Traeger, Rehhagen 16, ☞ H 3 Al 2614.
- **Demokr. Studentenbund,** Vors.: H. Röhr, Fuhlsb., Heschredder 50.
- **Gruppe für Siedler und Kleingärtner.** Vors.: Carl Rosenbaum, M. d. B., Fuhlsb., Fohrenbergsweg 34, ☞ D 7 Fuhlsb. 5654.
- **Gruppe Wohnungswesen.** Geschäftsstelle: Jungfernstieg 26/33.
- **Demokratischer Klub Hamburg.** Zweck des Klubs ist die Förderung und Vertiefung politischen Wirkens und Strebens im Sinne des demokratischen Staats. Vors.: Senator a. D. Dr. Stubmann, M. d. B., Wentzelstr. 15; Geschäftsstelle: M. Plat, ☞ C 4 Da 2248/49, Jungfernstieg 26/33, *II.*; *BCto.*: M. M. Warburg & Co.; Schriftf.: Prof. Dr. Hefle, Bismarckstr. 80.
- **Abt. S d. Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.** Demokratische Vereinigung ehem. Frontsoldaten. Abt.-Führ.: K. Sievers, Wandsbek-Gartenstadt, Erikastr. 2.
- **Ortsgruppen Hamburg-Stadt:**

Altstadt—St. Georg: Amtm. M. Clauser, M. d. B. ☞ C 2 Bi 4774, Dalmannstr. 9
Barmbeck-Nord: Wilhelm Herkenroth, Hermann Kauffmann-Str. 28
Barmbeck-Süd: Adolf Kuzelovsky, Wagnerstr. 13, *III.*
Borgfelde—Hamm: Herm. Schwenke, Griesstr. 4.
Eilbeck: A. Siegmund, Marienthalerstrasse 43
Eimsbüttel: Johannes Büll, Bundesstr. 82; Vors.: Ed. Sussmann, Chrysanderstr. 13
Eppendorf: Georg Nobiling, Eppendorferlandstr. 36
Freihafen: C. Porthun, Oswaldkai
Fuhlsbüttel: E. Niemeyer, Ahornkamp 12, und Assessor P. Koch, Suhrenkamp 3
Hammerbrook: O. Paeper, Süderquaistrasse 15.
Harvestehude—Rotherbaum: Dr. Pilder, Mittelweg 48
Hoheluft: Frau B. Wendt, Wrangelstr. 9
Hohenfelde: K. Sievers, Wandsbek, Gartenstadt, Erikastr. 2.
Horn: Henry Doss, Bobergerstr. 4, *II.*
Langenhorn: Karl Kruse, Fritz Schumacher-Allee 73
Neustadt: M. Gröhn, Ballinhaus, *II.*
St. Pauli: Harald Abatz, Königstr. 14, *IV.*
Rothenburgsort: Hermann Körber, Fuhlsb., am Hasenberge 16.
Uhlenhorst: B. Dockhorn, Bachstr. 83
Veddel: R. Schult, Wilhelmsburgerplatz 2, *I.*
Winterhude: Wilh. Fraenkel, Bismarckstrasse 104, u. G. Borkmann, Körnerstrasse 12
Alsterdorf-Ohlsdorf: Georg Stelling, Alsterdorferstr. 513.
Gross-Borstel: Joh. Bruhns, Fuhlsb., Maienweg 175.
Finkenwärder: A. Albershardt, Finkenw., Auschule.

Deutsche Volkspartei, Landesverband Hamburg (früher Reichstagswahlverein von 1884, dann Nationalliberaler Landesverband). Der Landesverband Hamburg der Deutschen Volkspartei erstrebt die machtvolle, freiheitliche Entwicklung des deutschen Reiches und in ihr die besondere Förderung Hamburgs. Auf der Grundlage nationaler Staatsgesinnung tritt die Deutsche Volkspartei ein für die Vertiefung und Aussöhnung der liberalen und sozialen Gedanken. Sie ruft alle geistigen und sittlichen Kräfte des deutschen Volkes auf zur Mitarbeit an einer inneren Erneuerung von Volksleben und Staat auf Grund voller Gleichberechtigung, ernster Pflichterfüllung und echter Liebe zum Vaterlande. Sitz des Landesverbandes ist Hamburg, die Organe sind: Landesparteitag, Beirat, Landesausschuß und geschäftsführender Vorstand. Den letzteren bilden: 1. Vors.: Dr. H. Bagge, Adolphsplatz 7, ☞ C 6 Nikolas 6045, privat: ☞ H 3 Alster 2344;